








	<h2>Applikationsbeschreibung</h2>	
<ul style="list-style-type: none"> ▲  Hersteller ▲  Hager Electro ▲  Zeitschalter <li style="margin-left: 20px;"> Zeitschaltuhr 	<p>Jahresschaltuhr 4-Kanal KNX <i>Elektrische/mechanische Daten: siehe bedienungsanleitung des produkts</i></p>	

	Bestellnummer	Produkt-bezeichnung	Applikationsprogramm	TP-Produkt  Funkprodukt 
	TYA720	Jahresschaltuhr 4-Kanal KNX	STYA720	

Inhalt

1.	PRÄSENTATION.....	3
1.1	Zu diesem Handbuch.....	3
1.2	Zum Programm.....	3
1.2.1	ETS-Kompatibilität.....	3
1.2.2	Applikationsbezeichnung.....	3
2.	ALLGEMEIN BESCHREIBUNG	4
2.1	Installation des Geräts.....	4
2.1.1	Übersichts Darstellung.....	4
2.1.2	Beschreibung des Geräts.....	5
2.1.3	Physikalische Adressierung.....	5
2.2	Funktionsmodule der Applikation.....	6
3.	PROGRAMMIERUNG DURCH ETS	8
3.1	Parametrierung der Kanäle.....	8
3.1.1	Schalten.....	8
3.1.2	Zwangssteuerung.....	9
3.1.3	Ganzahl 1 Byte (0-255).....	10
3.1.4	Ganzahl 2 Byte (0-65535).....	11
3.1.5	Gleitkommazahl 2 Byte (-671088,64 – 670760,96).....	12
3.1.6	Szene 1-64.....	13
3.1.7	Heizung, Klima und Lüftung.....	14
3.1.8	Prozent (0-100%).....	15
3.1.9	Zufallsfunktion.....	16
3.2	Logik Block.....	18
3.3	Zeit Einstellungen	22
3.3.1	Datum und Uhrzeit zum Bus senden.....	22
3.3.2	Datum und Uhrzeit vom Bus empfangen.....	23
3.4	Kommunikationsobjekte.....	24
3.4.1	Datum und Uhrzeit.....	27
3.4.2	Kanal funktion.....	28
3.4.3	Logik Block.....	39
4.	SPEZIFIKATIONEN	41

1. Präsentation

1.1 Zu diesem Handbuch

Gegenstand dieses Handbuchs ist die Beschreibung des Betriebs und der Parametrierung der KNX-Geräte mit Hilfe des Programms ETS. Es besteht aus 4 Teilen:

- Allgemeine Informationen.
- Parameterbeschreibung.
- KNX-Objekte Übersicht.
- Technische Eigenschaften.

1.2 Zum Programm

1.2.1 ETS-Kompatibilität

Die Applikationsprogramme sind für ETS4 und ETS5 kompatibel. Sie können auf unserer Webseite unter der Bestellnummer heruntergeladen werden.

Version ETS	Dateierweiterung der kompatiblen Dateien
ETS4 (V4.1.8 oder höher)	*.knxprod
ETS5	*.knxprod

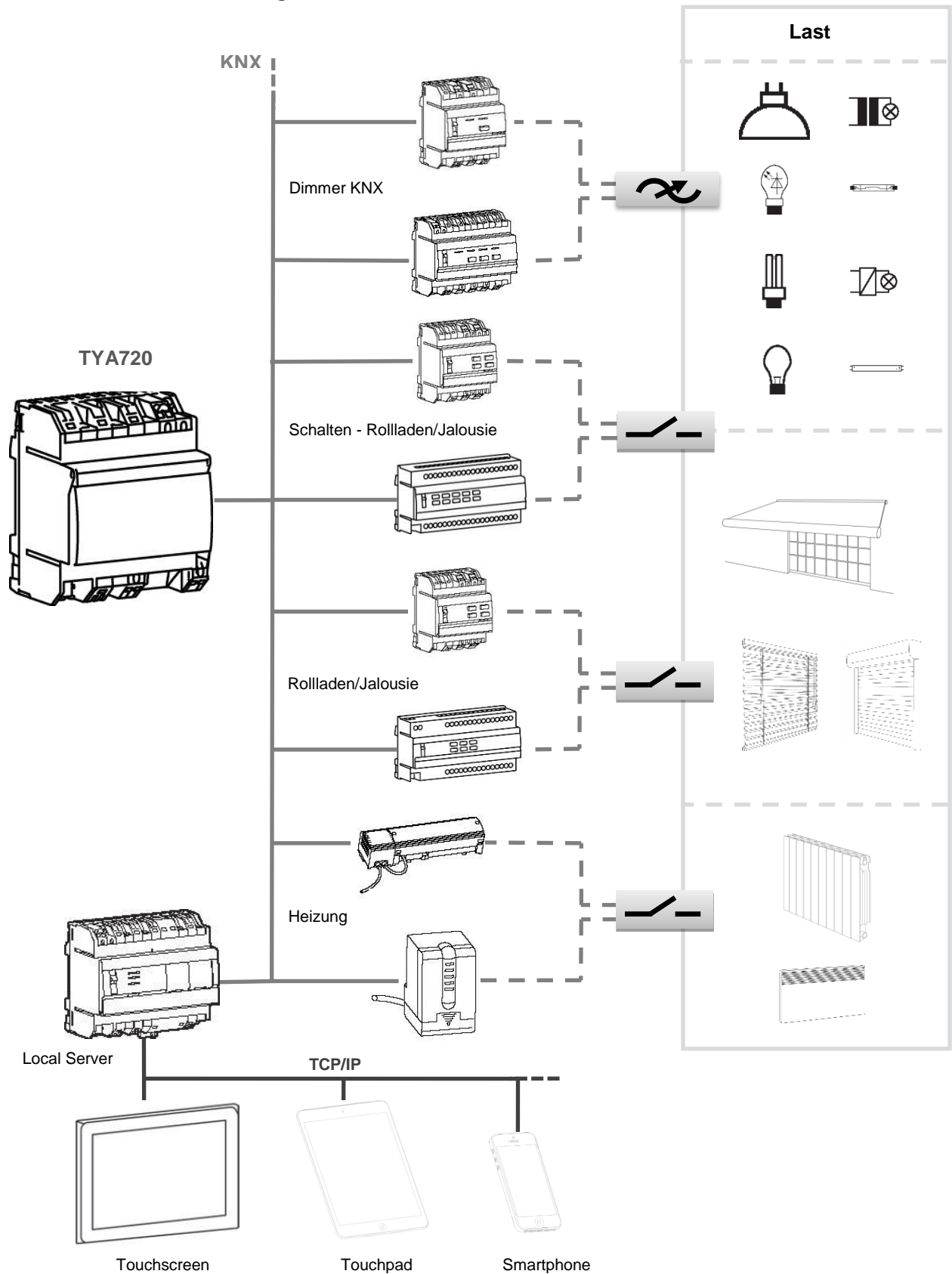
1.2.2 Applikationsbezeichnung

Applikation	Bestellnummer
STYA720	TYA720

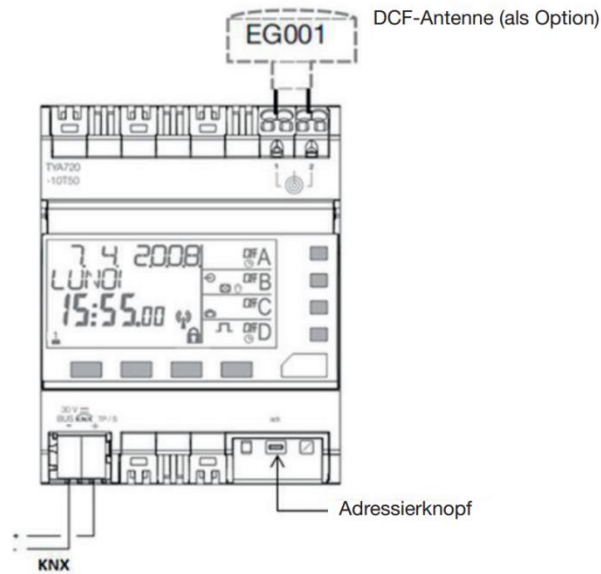
2. Allgemein Beschreibung

2.1 Installation des Geräts

2.1.1 Übersichts Darstellung



2.1.2 Beschreibung des Geräts



2.1.3 Physikalische Adressierung

Um die physikalische Adressierung durchzuführen oder zu prüfen, ob der Bus angeschlossen ist, den Leuchttaster betätigen (siehe Kapitel 2.1.2 für die Lokalisierung des Tasters).

Leuchte ein = Bus angeschlossen und bereit zur physikalischen Adressierung.

Der Programmiermodus ist aktiviert bis die physikalische Adresse von der ETS übertragen wird. Durch erneutes Betätigen des Tasters wird der Programmiermodus verlassen.

2.2 Funktionsmodule der Applikation

Die wichtigsten Funktionen sind:

- Schalten

Mit der Funktion Schalten kann ein Ausgang ein- bzw. ausgeschaltet werden

- Zwangssteuerung

Mit der Zwangssteuerfunktion kann für einen Ausgang ein definierter Zustand erzwungen werden. Die Steuerung der Zwangsfunktion erfolgt mit einem 2-bit Befehl.

Anwendung: Aufrechterhaltung der Beleuchtung aus Sicherheitsgründen.

- Wert

Mit dieser Funktion kann ein voreingestellter Wert in mehreren Formaten an den KNX Bus gesendet werden.

- Ganze Zahl 1 Byte (0-255)
- Ganze Zahl 2 Byte (0-65535)
- Gleitkommazahl 2 Byte (-671088,64 – 670760,96)

- Szene

Mit der Funktion Szene können Gruppen von Ausgängen in einen einstellbaren vordefinierten Zustand versetzt werden. Eine Szene wird durch den Empfang eines 1-Byte Befehls aktiviert (Szene 1 -64).

- Heizung

Mit dieser Funktion kann ein Sollwert (Auto, Komfort, Sparsollwert, Nachtabsenkung, Frostschutz) für Heizung oder Klimaanlage ausgewählt werden

- Prozent

Mit dieser Funktion kann ein Prozentwert an den KNX Bus gesendet werden, der die Steuerung von Rollläden, Jalousien oder Dimmern ermöglicht.

- Zufallsfunktion

Mit dieser Funktion kann der Umschaltbefehl mit einer gewissen zufälligen Verzögerung an den Bus gesendet werden. Sie dient vor allem einer Präsenzsimulation.

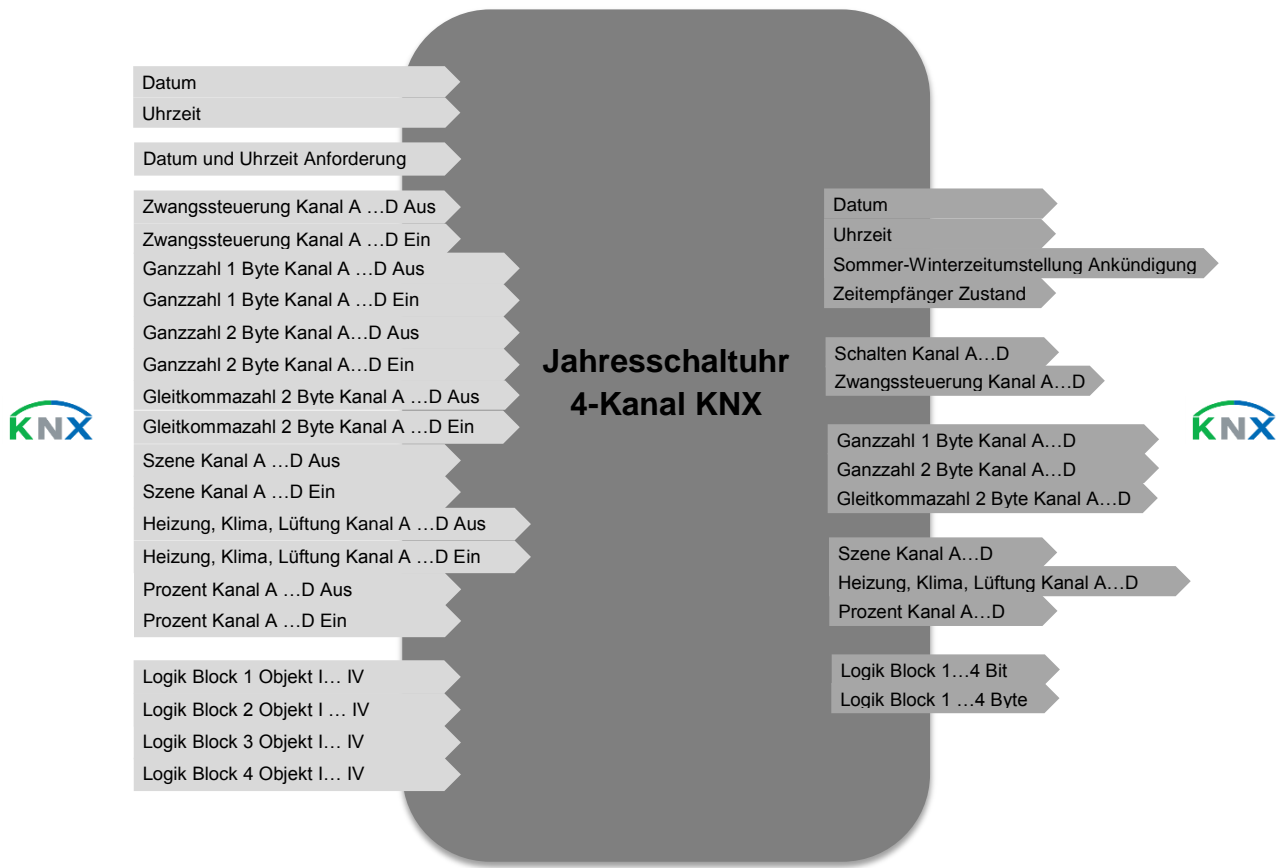
- Logik Block

Die Logikfunktion ermöglicht die Steuerung eines Ausgangs in Abhängigkeit vom Ergebnis einer logischen Verknüpfung.

Das Ergebnis des Vorgangs wird im Format 1 Bit oder 1 Byte an den KNX Bus gesendet.

Pro Gerät sind 4 logische Logik Blöcke mit bis zu 4 Eingängen verfügbar

Kommunikationsobjekte

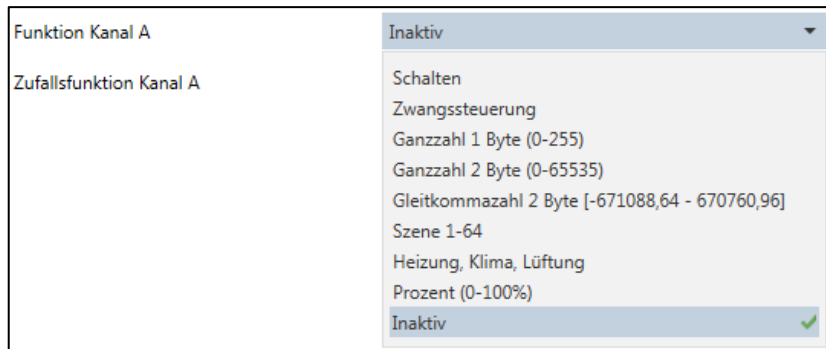


Die Zeitprogrammierung der Schaltuhr erfolgt direkt am Produkt.

3. Programmierung durch ETS

3.1 Parametrierung der Kanäle

Mit dieser Parametrierung kann die Betriebsart jedes Kanals festgelegt werden. Diese Parameter stehen für jeden Kanal einzeln zur Verfügung.



Der Standardwert des Eingangs ist inaktiv.

Die folgenden Parameter stehen zur Verfügung:

- Schalten
- Zwangssteuerung
- Ganze Zahl 1 Byte (0-255)
- Ganze Zahl 2 Byte (0-65535)
- Gleitkommazahl 2 Byte (-671088,64 – 670760,96)
- Szene 1-64
- Heizung, Klima, Lüftung
- Prozent (0-100%)

3.1.1 Schalten

Mit der Funktion Schalten kann ein Ausgang ein- bzw. ausgeschaltet werden

Kommunikationsobjekte: **4- Schalten Kanal A - Senden** (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
5- Schalten Kanal B - Senden (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
6- Schalten Kanal C - Senden (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
7- Schalten Kanal D - Senden (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)

Mit diesem Objekt kann je nach Programmierung der Schaltuhr der Befehl EIN/AUS gesendet werden.

- Um einen Befehl AUS zu senden, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert 0 ausgegeben
- Um einen Befehl EIN zu senden, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert 1 ausgegeben

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.



*Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9*

3.1.2 Zwangssteuerung

Mit der Zwangssteuerfunktion kann für einen Ausgang ein definierter Zustand erzwungen werden. Die Aktion der Zwangssteuerung hängt vom Typ der gesteuerten Anwendung ab: Beleuchtung schalten, Rollläden, Heizung. Mit dieser Funktion können die Befehle Zwangssteuerung oder Aufhebung der Zwangssteuerung gesendet werden. Kein anderer Befehl wird berücksichtigt, wenn die Zwangssteuerung aktiv ist.

Funktion Kanal A	Zwangssteuerung
Kanal A Ein	<input checked="" type="radio"/> Keine Zwangssteuerung <input type="radio"/> Zwangssteuerung
Kanal A Aus	<input checked="" type="radio"/> Keine Zwangssteuerung <input type="radio"/> Zwangssteuerung
Zufallsfunktion Kanal A	Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Kanal A Ein	Dieser Parameter bestimmt den anzuwendenden Zwangssteuerungswert, wenn der Kanal auf EIN steht	
	Keine Zwangssteuerung	Keine Zwangssteuerung*
	Zwangssteuerung Ein	Zwangssteuerung
Kanal A Aus	Dieser Parameter bestimmt den anzuwendenden Zwangssteuerungswert, wenn der Kanal auf AUS steht	
	Keine Zwangssteuerung	Keine Zwangssteuerung*
	Zwangssteuerung Aus	Zwangssteuerung

i **Kanal A EIN** kann nur auf EIN zwangsgesteuert werden.
Kanal A AUS kann nur auf AUS zwangsgesteuert werden.

Nachstehend die zusammenfassende Tabelle der Funktionsweise von Objekt **Zwangssteuerung**:

Parameter		Wert für Objekt Zwangssteuerung (2 Bit)			
Kanal A Aus	Kanal A Ein	Kanal A Aus		Kanal A Ein	
Keine Zwangssteuerung	Keine Zwangssteuerung	00	Keine Zwangssteuerung	01	Keine Zwangssteuerung
Keine Zwangssteuerung	Zwangssteuerung	00	Keine Zwangssteuerung	03	Zwangssteuerung Ein
Zwangssteuerung	Keine Zwangssteuerung	02	Zwangssteuerung Aus	01	Keine Zwangssteuerung
Zwangssteuerung	Zwangssteuerung	02	Zwangssteuerung Aus	03	Zwangssteuerung Ein

Kommunikationsobjekte: **8 - Zwangssteuerung Kanal A - Senden** (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
9 - Zwangssteuerung Kanal B - Senden (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
10 - Zwangssteuerung Kanal C - Senden (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
11 - Zwangssteuerung Kanal D - Senden (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Der Wert der Parameter kann ebenfalls mithilfe der Kommunikationswerte geändert werden.

- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A AUS** den Wert 0 empfängt, befindet sich Kanal A AUS nicht in Zwangssteuerung.

- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A AUS** den Wert 1 empfängt, befindet sich Kanal A AUS in **Zwangssteuerung Aus**.

* Defaultwert

- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A EIN** den Wert 0 empfängt, befindet sich Kanal A EIN nicht in Zwangssteuerung.
- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A EIN** den Wert 1 empfängt, befindet sich Kanal A EIN in **Zwangssteuerung Ein**.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

- Kommunikationsobjekte:
- 36 - Zwangssteuerung Kanal A Aus - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
 - 37 - Zwangssteuerung Kanal A Ein - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
 - 38 - Zwangssteuerung Kanal B Aus - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
 - 39 - Zwangssteuerung Kanal B Ein - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
 - 40 - Zwangssteuerung Kanal C Aus - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
 - 41 - Zwangssteuerung Kanal C Ein - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
 - 42 - Zwangssteuerung Kanal D Aus - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
 - 43 - Zwangssteuerung Kanal D Ein - Empfang** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9

3.1.3 Ganzzahl 1 Byte (0-255)

Mit dieser Funktion kann ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl auf 1 Byte an den KNX Bus gesendet werden. Die Werte dieser Zahl werden per Parametrierung oder durch die Kommunikationsobjekte für einen Kanal auf EIN oder AUS gestellt.

Funktion Kanal A	Ganzzahl 1 Byte (0-255)
Kanal A Ein	0
Kanal A Aus	0
Zufallsfunktion Kanal A	Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Kanal A Ein	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf EIN steht	0* - 255
Kanal A Aus	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf AUS steht	0* - 255

Kommunikationsobjekte:

- 12 - Ganzzahl 1 Byte Kanal A – Senden** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 13 - Ganzzahl 1 Byte Kanal B – Senden** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 14 - Ganzzahl 1 Byte Kanal C – Senden** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 15 - Ganzzahl 1 Byte Kanal D – Senden** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Der Wert der Parameter kann ebenfalls mithilfe der Kommunikationswerte geändert werden.

- Der Wert des Objekts **Ganzzahl 1 Bit Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der Wert des Objekts **Ganzzahl 1 Bit Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 44 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal A Aus - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 45 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal A Ein - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 46 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal B Aus - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 47 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal B Ein - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 48 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal C Aus - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 49 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal C Ein - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 50 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal D Aus - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)
- 51 - **Ganzzahl 1 Byte Kanal D Ein - Empfang** (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)



Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9

3.1.4 Ganzzahl 2 Byte (0-65535)

Mit dieser Funktion kann ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl auf 2 Bytes an den KNX Bus gesendet werden. Die Werte dieser Zahl werden per Parametrierung oder durch die Kommunikationsobjekte für einen Kanal auf EIN oder AUS gestellt.

Funktion Kanal A	Ganzzahl 2 Byte (0-65535)
Kanal A Ein	0
Kanal A Aus	0
Zufallsfunktion Kanal A	Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Kanal A Ein	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf EIN steht	0* -65535
Kanal A Aus	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf AUS steht	0* -65535

Kommunikationsobjekte:

- 16 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal A- Senden** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 17 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal B- Senden** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 18 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal C- Senden** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 19 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal D- Senden** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Der Wert der Parameter kann ebenfalls mithilfe der Kommunikationswerte geändert werden.

- Der Wert des Objekts **Ganze Zahl 2 Byte Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der Wert des Objekts **Ganze Zahl 2 Byte Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 51 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal A Aus - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 52 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal A Ein - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 53 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal B Aus - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 54 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal B Ein - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 55 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal C Aus - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 56 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal C Ein - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 57 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal D Aus - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)
- 58 - **Ganzzahl 2 Byte Kanal D Ein - Empfang** (2 bytes – 7.001 DPT_Pulses)



Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9

3.1.5 Gleitkommazahl 2 Byte (-671088,64 – 670760,96)

Mit dieser Funktion kann ein voreingestellter Wert im Format einer Gleitkommazahl auf 2 Bytes an den KNX Bus gesendet werden. Die Werte dieser Zahl werden per Parametrierung oder durch die Kommunikationsobjekte für einen Kanal auf EIN oder AUS gestellt.

Funktion Kanal A	Gleitkommazahl 2 Byte [-671088,64 - 670760,96] ▼
Kanal A Ein	<input type="text" value="0"/>
Kanal A Aus	<input type="text" value="0"/>
Zufallsfunktion Kanal A	Inaktiv ▼

Parameter	Beschreibung	Wert
Kanal A Ein	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf EIN steht	-671088.64 ... 0 *...670760.96
Kanal A Aus	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf AUS steht	-671088.64 ... 0 *...670760.96

Kommunikationsobjekte:

- 20 - **Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A - Senden** (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 21 - **Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B - Senden** (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 22 - **Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C - Senden** (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 23 - **Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D - Senden** (2 bytes – 9.xxx DPT_float)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Der Wert der Parameter kann ebenfalls mithilfe der Kommunikationswerte geändert werden.

- Der Wert des Objekts **Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

- Der Wert des Objekts **Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 60 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A Aus - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 61 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A Ein - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 62 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B Aus - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 63 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B Ein - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 64 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C Aus - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 65 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C Ein - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 66 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D Aus - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)
- 67 - Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D Ein - Empfang (2 bytes – 9.xxx DPT_float)



Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9

3.1.6 Szene 1-64

Mit dieser Funktion können Szenen ausgewählt werden.

Sie betreffen verschiedene Ausgangstypen (Beleuchtung, Rollladen, Jalousie, Heizung), um Atmosphären oder Szenarien zu erstellen (Szenario verlassen, Atmosphäre Lesen usw.).

Die Szenensteuerung erfolgt entsprechend einer Szenennummer. Die Werte dieser Szenen werden per Parametrierung oder durch die Kommunikationsobjekte für einen Kanal auf EIN oder AUS gestellt.

Funktion Kanal A	Szene 1-64
Kanal A Ein	1
Kanal A Aus	1
Zufallsfunktion Kanal A	Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Kanal A Ein	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf EIN steht	1*...64
Kanal A Aus	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf AUS steht	1*...64

Kommunikationsobjekte:

- 28 - Szene Kanal A - Senden (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 29 - Szene Kanal B - Senden (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 30 - Szene Kanal C - Senden (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 31 - Szene Kanal D - Senden (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Der Wert der Parameter kann ebenfalls mithilfe der Kommunikationswerte geändert werden.

- Der Wert des Objekts **Szene Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der Wert des Objekts **Szene Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 76 - Szene Kanal A Aus - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 77 - Szene Kanal A Ein - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 78 - Szene Kanal B Aus - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 79 - Szene Kanal B Ein - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 80 - Szene Kanal C Aus - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 81 - Szene Kanal C Ein - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 82 - Szene Kanal D Aus - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)
- 83 - Szene Kanal D Ein - Empfang (1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber)



Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9

3.1.7 Heizung, Klima und Lüftung

Mit dieser Funktion kann ein Sollwert (Auto, Komfort, Sparsollwert, Nachtabsenkung, Frostschutz) für Heizung oder Klimaanlage ausgewählt werden

Die Sollwerte werden per Parametrierung oder durch die Kommunikationsobjekte für einen Kanal auf EIN oder AUS eingestellt.

Funktion Kanal A	Heizung, Klima, Lüftung
Kanal A Ein	Auto
Kanal A Aus	Auto
Zufallsfunktion Kanal A	Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Kanal A Ein	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf EIN steht	Auto* Komfort Standby Nachtabsenkung Frostschutz
Kanal A Aus	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf AUS steht	Auto* Komfort Standby Nachtabsenkung Frostschutz

Kommunikationsobjekte:

- 28 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal A - Senden (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 29 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal B - Senden (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 30 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal C - Senden (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 31 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal D - Senden (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Der Wert der Parameter kann ebenfalls mithilfe der Kommunikationswerte geändert werden.

- Der Wert des Objekts **Heizung, Kühlung, Lüftung Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der Wert des Objekts **Heizung, Kühlung, Lüftung Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 84 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal A Aus - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 85 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal A Ein - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 86 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal B Aus - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 87 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal B Ein - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 88 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal C Aus - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 89 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal C Ein - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 90 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal D Aus - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)
- 91 - Heizung, Klima, Lüftung Kanal D Ein - Empfang (1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode)



Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9

3.1.8 Prozent (0-100%)

Mit dieser Funktion kann ein Prozentwert an den KNX Bus gesendet werden, der die Steuerung von Rollläden, Jalousien oder Dimmern ermöglicht. Die Werte dieser Prozentzahl werden per Parametrierung oder durch die Kommunikationsobjekte für einen Kanal auf EIN oder AUS gestellt.

Funktion Kanal A	Prozent (0-100%)
Prozent Kanal A Ein	0
Prozent Kanal A Aus	0
Zufallsfunktion Kanal A	Inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Prozent Kanal A Ein	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf EIN steht	0* -100%
Prozent Kanal A Aus	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf AUS steht	0* -100%

Kommunikationsobjekte:

- 126 - Prozent Kanal A - Senden (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 127 - Prozent Kanal B - Senden (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 128 - Prozent Kanal C - Senden (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 129 - Prozent Kanal D - Senden (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Der Wert der Parameter kann ebenfalls mithilfe der Kommunikationswerte geändert werden.

- Der Wert des Objekts **Prozent Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der Wert des Objekts **Prozent Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

- 130 - Prozent Kanal A Aus - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 131 - Prozent Kanal A Ein - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 132 - Prozent Kanal B Aus - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 133 - Prozent Kanal B Ein - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 134 - Prozent Kanal C Aus - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 135 - Prozent Kanal C Ein - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 136 - Prozent Kanal D Aus - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)
- 137 - Prozent Kanal D Ein - Empfang (1 Byte – 5.001 DPT_Percentage)

Die **Zufallsfunktion Kanal A** ermöglicht das zeitverzögerte Auslösen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Kapitel 3.1.9

3.1.9 Zufallsfunktion

Mit dieser Funktion kann der Umschaltbefehl mit einer gewissen zufälligen Verzögerung an den Bus gesendet werden. Sie dient vor allem einer Präsenzsimulation. Sie kann für alle auf diesem Kanal verfügbaren Funktionen benutzt werden.

Zufallsfunktion Kanal A	Einschaltverzögerung ▼
Kleinste Zeitverzögerung Kanal A (min)	0 ▲▼
Größte Zeitverzögerung Kanal A (min)	1 ▲▼

Parameter	Beschreibung	Wert
Zufallsfunktion Kanal A	Die Umschaltreihenfolge wird an den Bus gesendet	Inaktiv* Einschaltverzögerung Mehrmals Schalten
	Ohne Verzögerung	
	mit einer zufälligen Verzögerung	
	mit wiederholten EIN/AUS während der zufälligen Verzögerung	

Parameter	Beschreibung	Wert
Kleinste Zeitverzögerung Kanal A (min)	Mit diesem Parameter wird die kürzeste, für eine Einschaltverzögerung oder Mehrmals Schalten angewendete Dauer bestimmt.	0* - 254
Größte Zeitverzögerung Kanal A (min)	Mit diesem Parameter wird die längste, für eine Einschaltverzögerung oder Mehrmals Schalten angewendete Dauer bestimmt.	1* - 255

Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zufallsfunktion Kanal A** den folgenden Wert hat: **Einschaltverzögerung** oder **Mehrmals Schalten**.

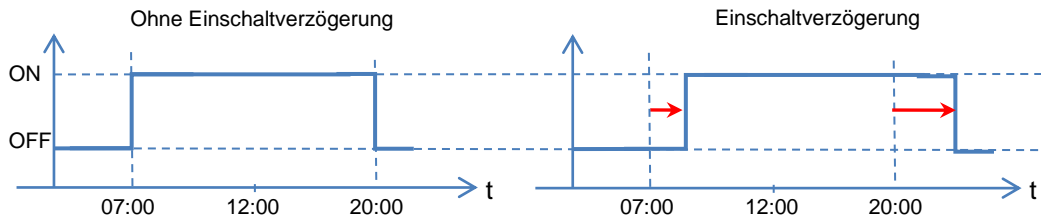
Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

* Defaultwert

- Einschaltverzögerung

Je nach eingestellter Zeitverzögerung, wird der Umschaltbefehl mit einer gewissen zufälligen Verspätung an den Bus gesendet. Die Verzögerung besteht aus einer zufälligen Dauer zwischen der kürzesten und der längsten Verzögerungsdauer.

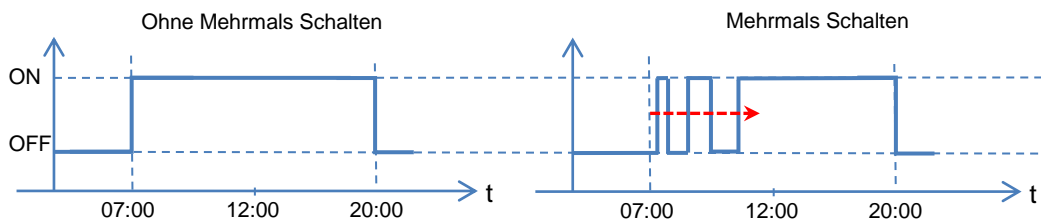
Beispiel: Programmierung des Zeitraums (ON-7:00 / OFF-20:00)



- Mehrmals Schalten

Je nach eingestellter Zeitverzögerung, wird der Umschaltbefehl mit einer gewissen zufälligen Verspätung an den Bus gesendet. Außerdem wird der Umschaltbefehl wiederholt zwischen EIN und AUS ausgeführt mit einer zufälligen Dauer zwischen der kürzesten und der längsten Verzögerungsdauer. Das letzte Umschalten auf AUS wird jedoch stets ohne Verzögerung ausgeführt.

Beispiel: Programmierung des Zeitraums (ON-7:00 / OFF-20:00)



3.2 Logik Block

Die Logikfunktion ermöglicht die Steuerung eines Ausgangs in Abhängigkeit vom Ergebnis einer logischen Verknüpfung.

Das Ergebnis des Vorgangs wird im Format 1 Bit oder 1 Byte an den KNX Bus gesendet.

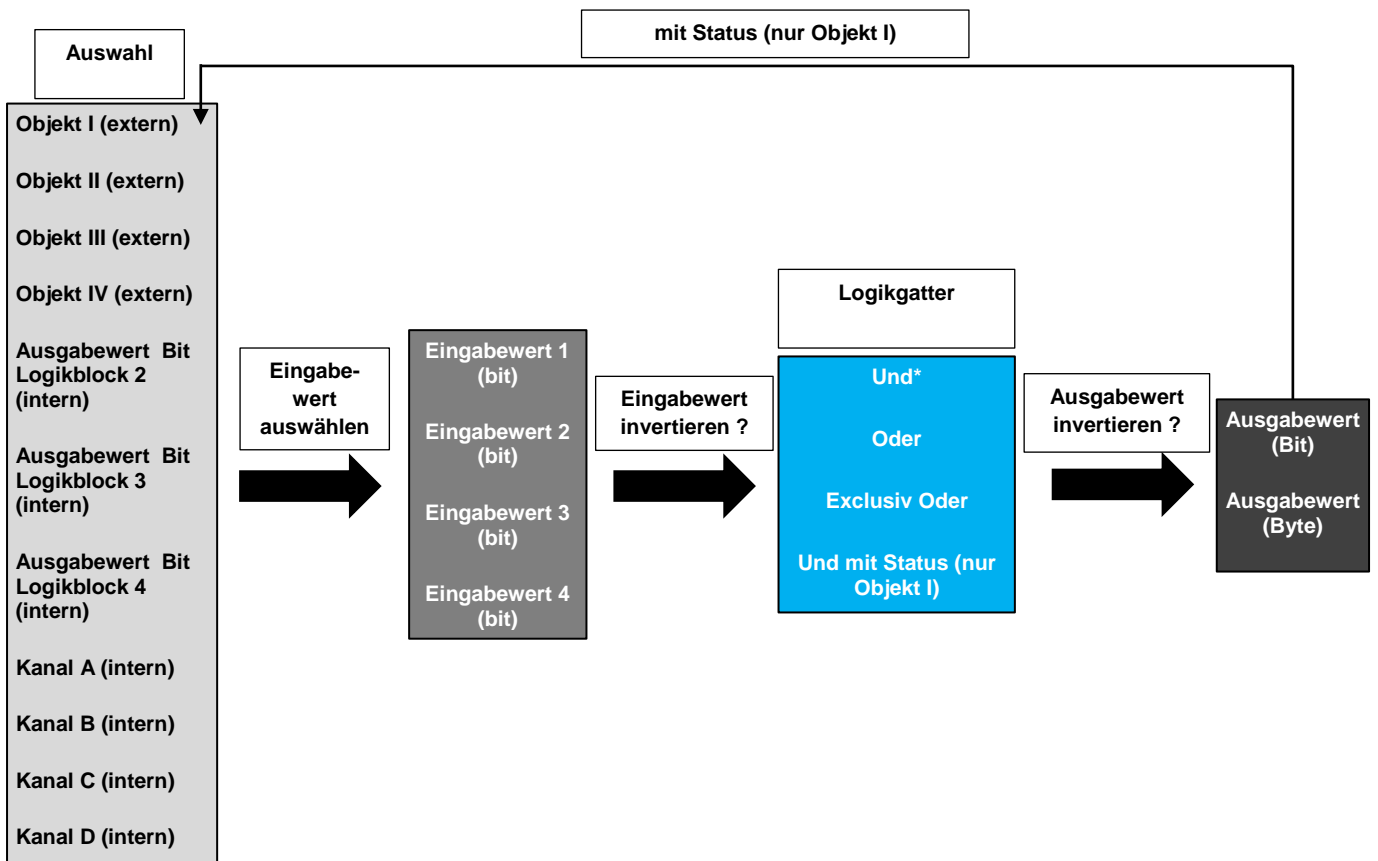
Pro Gerät sind 4 logische Logik Blöcke mit bis zu 4 Eingängen verfügbar

Das Verhalten wird durch die nachstehenden Parameter bestimmt

i Die Beschreibung der Parameter erfolgt für den Logik Block 1
Die Parameter und die Objekte sind für die Logikblöcke 2, 3 und 4 identisch; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.

Logik Block 1	<input type="radio"/> Inaktiv <input checked="" type="radio"/> Aktiv
Art der logischen Funktion	Und ▼
Eingabewert 1 (Bit)	Inaktiv ▼
Eingabewert 2 (Bit)	Inaktiv ▼
Eingabewert 3 (Bit)	Inaktiv ▼
Eingabewert 4 (Bit)	Inaktiv ▼
Wertgeber 1 Bit	<input type="radio"/> Inaktiv <input checked="" type="radio"/> Aktiv
Ausgabewert Byte	<input type="radio"/> Inaktiv <input checked="" type="radio"/> Aktiv
Wert (0-255) Ein	0 ▲▼
Wert (0-255) Aus	0 ▲▼
Weitere Logikfunktionen	<input type="radio"/> Inaktiv <input checked="" type="radio"/> Aktiv
Eingabewert 1 invertiert	<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Eingabewert 2 invertiert	<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Eingabewert 3 invertiert	<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Eingabewert 4 invertiert	<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja
Ausgabewert invertiert	<input checked="" type="radio"/> Nein <input type="radio"/> Ja

Funktionsprinzip des Logik Block



Die Schaltung umfasst vier Logik-Tore mit bis zu vier Logikeingängen (Eingangswert: 1 bis 4). Die Eingangswerte können interne oder externe Werte sein.

Die internen Eingangswerte entsprechen den Kanälen der Schaltung oder den Logik-Ergebnissen eines der Logik-Tore.

Ein externer Eingangswert ist ein Kommunikationsobjekt des KNX Bus (Objekt I, II, III, IV).

Das Ausgangsformat des Logikresultats kann 1 Bit und/oder ein 1-Byte-Wert sein.

Die für jeden Eingangswert verfügbaren Logikvorgänge sind: UND, ODER, ODER ausschließlich, UND mit Zustandsrückkehr.

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Block 1	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind ausgeblendet	Inaktiv*
	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind eingeblendet	Aktiv



Die Parameter und die Objekte sind für die Logikblöcke 2, 3 und 4 identisch; Es werden lediglich die Begriffe angepasst.

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Art der logischen Funktion	Die Eingangsobjekte werden miteinander UND verknüpft	Und*
	ODER verknüpft	Oder
	der Logikvorgang ODER ausschließlich	Exklusiv Oder
	der Logikvorgang UND mit Zustandsrückkehr.	Und mit Status (nur Objekt I)

Parameter	Beschreibung	Wert
Eingabewert 1...4 (bit)	Dieser Parameter definiert den Eingangswert des Logikvorgangs. Die Eingangswerte können interne oder externe Werte sein.	Objekt I (extern) Objekt II (extern) Objekt III (extern) Objekt IV (extern) Ausgabewert Bit Logikblock 2 (intern) Ausgabewert Bit Logikblock 3 (intern) Ausgabewert Bit Logikblock 4 (intern) Kanal A (intern) Kanal B (intern) Kanal C (intern) Kanal D (intern) Inaktiv*

Kommunikationsobjekte:

- 92 - Logik Block 1 Objekt I - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 93 - Logik Block 1 Objekt II - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 94 - Logik Block 1 Objekt III - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 95 - Logik Block 1 Objekt IV - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 100 - Logik Block 2 Objekt I - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 101 - Logik Block 2 Objekt II - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 102 - Logik Block 2 Objekt III - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 103 - Logik Block 2 Objekt IV - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 108 - Logik Block 3 Objekt I - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 109 - Logik Block 3 Objekt II - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 110 - Logik Block 3 Objekt III - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 111 - Logik Block 3 Objekt IV - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 116 - Logik Block 4 Objekt I - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 117 - Logik Block 4 Objekt II - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 118 - Logik Block 4 Objekt III - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 119 - Logik Block 4 Objekt IV - Empfang (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)

Parameter	Beschreibung	Wert
Wertgeber 1 bit	Das Objekt Logikblock 1 Bit wird verbogen.	Inaktiv*
	Das Objekt Logikblock 1 Bit wird angezeigt.	Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- 96 - Logik Block 1 bit - Senden (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 104 - Logik Block 2 bit - Senden (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 114 - Logik Block 3 bit - Senden (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)
- 120 - Logik Block 4 bit - Senden (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Ausgabewert Byte	Das Objekt Logikblock 1 Byte wird verbogen.	Inaktiv*
	Das Objekt Logikblock 1 Byte wird angezeigt.	Aktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Wert (0-255) Ein	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf EIN steht	0* - 255
Wert (0-255) Aus	Dieser Parameter bestimmt den zu sendenden Wert, wenn der Kanal auf AUS steht	0* - 255

Kommunikationsobjekte:

98 - Logik Block 1 Byte - Senden (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)

106 - Logik Block 2 Byte - Senden (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)

114 - Logik Block 3 Byte - Senden (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)

122 - Logik Block 4 Byte - Senden (1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses)

Parameter	Beschreibung	Wert
Weitere Logikfunktionen	Dieser Parameter ermöglicht den Zugriff auf zusätzliche Logikfunktionen, die die Eingangs- und Ausgangswerte betreffen.	Inaktiv*
		Aktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Eingabewert 1...4 invertiert	Die Eingangswerte werden nicht umgekehrt.	Nein*
	Die Eingangswerte werden umgekehrt.	Ja

Parameter	Beschreibung	Wert
Ausgabewert invertiert	Der Ausgangswert wird nicht umgekehrt.	Nein*
	Der Ausgangswert wird umgekehrt.	Ja

* Defaultwert

3.3 Zeit Einstellungen

Mit dieser Funktion können Datum und Uhrzeit an den Bus gesendet oder die Schaltuhr mit Datum und Uhrzeit eines externen, mit dem Bus verbundenen Geräts synchronisiert werden.

Datum und Uhrzeit	<input checked="" type="radio"/> Datum und Uhrzeit zum Bus senden <input type="radio"/> Datum und Uhrzeit vom Bus empfangen
Datum und Uhrzeit zum Bus senden	Nie
Zeitempfänger Zustand senden	Nie

Parameter	Beschreibung	Wert
Datum und Uhrzeit	Dieser Parameter bestimmt, ob die Schaltuhr:	
	Datum und Uhrzeit an den KNX Bus sendet	Datum und Uhrzeit zum Bus senden *
	Datum und Uhrzeit vom KNX Bus empfängt	Datum und Uhrzeit vom Bus empfangen

i Bei der Auswahl des Parameters **Empfang von Datum und Uhrzeit aus dem Bus**, müssen die Parameter **Sommerzeit/Winterzeit** des Einstellungsmenüs an der Vorderseite der Schaltuhr für die korrekte Synchronisierung den Wert **Nein** haben.

3.3.1 Datum und Uhrzeit zum Bus senden

Parameter	Beschreibung	Wert
Datum und Uhrzeit zum Bus senden	Das Senden von Datum und Uhrzeit:	
	Erfolgt nie	Nie*
	Erfolgt gemäß Zustand des Objekts Datum und Uhrzeit Anforderung	Bei Anforderung
	Erfolgt gemäß Zustand des Objekts Datum und Uhrzeit Anforderung und gemäß eines einstellbaren Zeitintervalls.	Bei Anforderung und Automatisch

i Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Datum und Uhrzeit** den folgenden Wert hat: **Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus**.

Parameter	Beschreibung	Wert
Zyklusintervall für Datum und Uhrzeit	Dieser Parameter bestimmt das Zeitintervall zwischen jedem Senden der Objekte Datum und Uhrzeit .	Alle 30 Sekunden Jede Minute Jede Stunde Alle 6 Stunden Alle 12 Stunden Um 00:00 Uhr Um 00:02 Uhr Bei Sommer-Winterzeitumstellung Jede Stunde und Sommer-Winterzeitumstellung Alle 6 Stunden und Sommer-Winterzeitumstellung Alle 12 Stunden und Sommer-Winterzeitumstellung Um 00:00 Uhr und bei Sommer-Winterzeitumstellung Um 00:02 Uhr und bei Sommer-Winterzeitumstellung*

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte:

0 - Datum– Empfang-Senden (3 bytes – 11.001 DPT_Date)

1 - Uhrzeit – Empfang-Senden (3 bytes – 10.001 DPT_Time of day)

3 - Datum und Uhrzeit Anforderung - Empfang (1 Bit – 1.017 DPT_Trigger)

124 - Sommer-Winterzeitumstellung Ankündigung- Senden (1 Bit – 1.002 DPT_Boolean)

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeitempfänger Zustand senden	Das Senden des Zustands des Uhrzeitempfängers:	
	Erfolgt nie	Nie*
	Erfolgt bei Statusänderung	Bei Anforderung
	Erfolgt bei Statusänderung und gemäß eines einstellbaren Zeitintervalls.	Bei Anforderung und Automatisch

Durch Aktivierung dieser Funktion wird der Zustand des Uhrzeit-Funkempfängers gesteuert und der Zustand an den Bus gesendet.

Parameter	Beschreibung	Wert
Intervalle cyclique pour état récepteur horaire	Dieser Parameter bestimmt das Zeitintervall zwischen jedem Senden des Objekts Zeitempfänger Zustand.	Alle 30 Sekunden Jede Minute Jede Stunde Alle 6 Stunden Alle 12 Stunden Um 00:00 Uhr Um 00:02 Uhr

Kommunikationsobjekte:

125 - Zeitempfänger Zustand - Senden (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)

3.3.2 Datum und Uhrzeit vom Bus empfangen

Durch die Aktivierung dieser Funktion können die Objekte Datum und Uhrzeit zum Empfang durch den KNX Bus angezeigt werden.

Kommunikationsobjekte:

0 - Datum – Empfang-Senden (3 bytes – 11.001 DPT_Date)

1 - Uhrzeit – Empfang-Senden (3 bytes – 10.001 DPT_Time of day)

* Defaultwert

3.4 Kommunikationsobjekte

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
↔	0	Datum	Empfang-Senden	3 bytes	K	-	-	Ü
↔	1	Uhrzeit	Empfang-Senden	3 bytes	K	-	-	Ü
↔	3	Datum und Uhrzeit Anforderung	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	4	Schalten Kanal A	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
↔	5	Schalten Kanal B	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
↔	6	Schalten Kanal C	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
↔	7	Schalten Kanal D	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
↔	8	Zwangssteuerung Kanal A	Senden	2 bit	K	-	-	Ü
↔	9	Zwangssteuerung Kanal B	Senden	2 bit	K	-	-	Ü
↔	10	Zwangssteuerung Kanal C	Senden	2 bit	K	-	-	Ü
↔	11	Zwangssteuerung Kanal D	Senden	2 bit	K	-	-	Ü
↔	12	Ganzzahl 1 Byte Kanal A	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	13	Ganzzahl 1 Byte Kanal B	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	14	Ganzzahl 1 Byte Kanal C	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	15	Ganzzahl 1 Byte Kanal D	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	16	Ganzzahl 2 Byte Kanal A	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	17	Ganzzahl 2 Byte Kanal B	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	18	Ganzzahl 2 Byte Kanal C	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	19	Ganzzahl 2 Byte Kanal D	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	20	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	21	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	22	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	23	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D	Senden	2 bytes	K	-	-	Ü
↔	28	Szene Kanal A	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	29	Szene Kanal B	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	30	Szene Kanal C	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	31	Szene Kanal D	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	32	Heizung, Klima, Lüftung Kanal A	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	33	Heizung, Klima, Lüftung Kanal B	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	34	Heizung, Klima, Lüftung Kanal C	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	35	Heizung, Klima, Lüftung Kanal D	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	36	Zwangssteuerung Kanal A Aus	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	37	Zwangssteuerung Kanal A Ein	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	38	Zwangssteuerung Kanal B Aus	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	39	Zwangssteuerung Kanal B Ein	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	40	Zwangssteuerung Kanal C Aus	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	41	Zwangssteuerung Kanal C Ein	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	42	Zwangssteuerung Kanal D Aus	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	43	Zwangssteuerung Kanal D Ein	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	44	Ganzzahl 1 Byte Kanal A Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	45	Ganzzahl 1 Byte Kanal A Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	46	Ganzzahl 1 Byte Kanal B Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	47	Ganzzahl 1 Byte Kanal B Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
↔	48	Ganzzahl 1 Byte Kanal C Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	49	Ganzzahl 1 Byte Kanal C Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	50	Ganzzahl 1 Byte Kanal D Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	51	Ganzzahl 1 Byte Kanal D Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	52	Ganzzahl 2 Byte Kanal A Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	53	Ganzzahl 2 Byte Kanal A Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	54	Ganzzahl 2 Byte Kanal B Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	55	Ganzzahl 2 Byte Kanal B Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	56	Ganzzahl 2 Byte Kanal C Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	57	Ganzzahl 2 Byte Kanal C Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	58	Ganzzahl 2 Byte Kanal D Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	59	Ganzzahl 2 Byte Kanal D Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	60	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	61	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	62	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	63	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	64	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	65	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	66	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D Aus	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	67	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D Ein	Empfang	2 bytes	K	-	S	-
↔	76	Szene Kanal A Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	77	Szene Kanal A Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	78	Szene Kanal B Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	79	Szene Kanal B Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	80	Szene Kanal C Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	81	Szene Kanal C Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	82	Szene Kanal D Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	83	Szene Kanal D Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	84	Heizung, Klima, Lüftung Kanal A Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	85	Heizung, Klima, Lüftung Kanal A Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	86	Heizung, Klima, Lüftung Kanal B Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	87	Heizung, Klima, Lüftung Kanal B Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	88	Heizung, Klima, Lüftung Kanal C Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	89	Heizung, Klima, Lüftung Kanal C Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	90	Heizung, Klima, Lüftung Kanal D Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	91	Heizung, Klima, Lüftung Kanal D Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
↔	92	Logik Block 1 Objekt I	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	93	Logik Block 1 Objekt II	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	94	Logik Block 1 Objekt III	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	95	Logik Block 1 Objekt IV	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	96	Logik Block 1 Bit	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
↔	98	Logik Block 1 Byte	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
↔	100	Logik Block 2 Objekt I	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	101	Logik Block 2 Objekt II	Empfang	1 bit	K	-	S	-
↔	102	Logik Block 2 Objekt III	Empfang	1 bit	K	-	S	-

	Anzahl	Name	Funktion des Objekts	Länge	K	L	S	Ü
☐↔	103	Logik Block 2 Objekt IV	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	104	Logik Block 2 Bit	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
☐↔	106	Logik Block 2 Byte	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
☐↔	108	Logik Block 3 Objekt I	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	109	Logik Block 3 Objekt II	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	110	Logik Block 3 Objekt III	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	111	Logik Block 3 Objekt IV	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	112	Logik Block 3 Bit	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
☐↔	114	Logik Block 3 Byte	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
☐↔	116	Logik Block 4 Objekt I	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	117	Logik Block 4 Objekt II	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	118	Logik Block 4 Objekt III	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	119	Logik Block 4 Objekt IV	Empfang	1 bit	K	-	S	-
☐↔	120	Logik Block 4 Bit	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
☐↔	122	Logik Block 4 Byte	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
☐↔	124	Sommer-Winterzeitumstellung	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
☐↔	125	Zeitempfänger Zustand	Senden	1 bit	K	-	-	Ü
☐↔	126	Prozent Kanal A	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
☐↔	127	Prozent Kanal B	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
☐↔	128	Prozent Kanal C	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
☐↔	129	Prozent Kanal D	Senden	1 byte	K	-	-	Ü
☐↔	130	Prozent Kanal A Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
☐↔	131	Prozent Kanal A Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
☐↔	132	Prozent Kanal B Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
☐↔	133	Prozent Kanal B Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
☐↔	134	Prozent Kanal C Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
☐↔	135	Prozent Kanal C Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-
☐↔	136	Prozent Kanal D Aus	Empfang	1 byte	K	-	S	-
☐↔	137	Prozent Kanal D Ein	Empfang	1 byte	K	-	S	-

3.4.1 Datum und Uhrzeit

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags																																																																								
0	Datum	Empfang-Senden	3 bytes – 11.001 DPT_Date	K, Ü																																																																								
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Datum und Uhrzeit den Wert Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus und der Parameter Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus den Wert Bei Anforderung oder Bei Anforderung und Automatisch hat.</p> <p>Mit diesem Objekt kann das Bezugsdatum vom KNX Bus gesendet oder empfangen werden.</p> <p>Objektwert:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="5">Byte 3 (MSB)</th> <th colspan="4">Byte 2</th> <th colspan="7">Byte 1 (LSB)</th> </tr> <tr> <td colspan="5">Tag</td> <td colspan="4">Monat</td> <td colspan="7">Jahr</td> </tr> <tr> <td>0</td><td>0</td><td>0</td><td>T</td><td>T</td><td>T</td><td>T</td><td>T</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td><td>M</td><td>M</td><td>M</td><td>M</td><td>0</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td> </tr> </thead> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Felder</th> <th>Codierung</th> <th>Wert</th> <th>Einheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Tag</td> <td>Binär</td> <td>1 bis 31 (5 Bit)</td> <td>Tag</td> </tr> <tr> <td>Monat</td> <td>Binär</td> <td>1 bis 12 (4 Bit)</td> <td>Monat</td> </tr> <tr> <td>Jahr</td> <td>Binär</td> <td>0 bis 99 (7 Bit)</td> <td>Jahr</td> </tr> </tbody> </table> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Zeit Einstellungen</p>					Byte 3 (MSB)					Byte 2				Byte 1 (LSB)							Tag					Monat				Jahr							0	0	0	T	T	T	T	T	0	0	0	0	M	M	M	M	0	J	J	J	J	J	J	J	Felder	Codierung	Wert	Einheit	Tag	Binär	1 bis 31 (5 Bit)	Tag	Monat	Binär	1 bis 12 (4 Bit)	Monat	Jahr	Binär	0 bis 99 (7 Bit)	Jahr
Byte 3 (MSB)					Byte 2				Byte 1 (LSB)																																																																			
Tag					Monat				Jahr																																																																			
0	0	0	T	T	T	T	T	0	0	0	0	M	M	M	M	0	J	J	J	J	J	J	J																																																					
Felder	Codierung	Wert	Einheit																																																																									
Tag	Binär	1 bis 31 (5 Bit)	Tag																																																																									
Monat	Binär	1 bis 12 (4 Bit)	Monat																																																																									
Jahr	Binär	0 bis 99 (7 Bit)	Jahr																																																																									

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags																																																																												
1	Uhrzeit	Empfang-Senden	3 bytes – 10.001 DPT_Time of day	K, Ü																																																																												
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Datum und Uhrzeit den Wert Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus und der Parameter Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus den Wert Bei Anforderung oder Bei Anforderung und Automatisch hat.</p> <p>Mit diesem Objekt kann das Bezugsuhrzeit vom KNX Bus gesendet oder empfangen werden.</p> <p>Objektwert:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="5">Byte 3 (MSB)</th> <th colspan="4">Byte 2</th> <th colspan="7">Byte 1 (LSB)</th> </tr> <tr> <td colspan="3">Tag</td> <td colspan="2">Stunden</td> <td colspan="4">Minuten</td> <td colspan="7">Sekunden</td> </tr> <tr> <td>T</td><td>T</td><td>T</td><td>H</td><td>H</td><td>H</td><td>H</td><td>H</td><td>0</td><td>0</td><td>M</td><td>M</td><td>M</td><td>M</td><td>M</td><td>M</td><td>0</td><td>0</td><td>S</td><td>S</td><td>S</td><td>S</td><td>S</td><td>S</td> </tr> </thead> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Felder</th> <th>Codierung</th> <th>Wert</th> <th>Einheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Tag</td> <td>Binär</td> <td>0 = irgenwelscher tag 1 = Montag ... 7 = Sonntag (3 Bit)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Stunden</td> <td>Binär</td> <td>0 bis 23 (5 Bit)</td> <td>Stunden</td> </tr> <tr> <td>Minuten</td> <td>Binär</td> <td>0 bis 59 (6 Bit)</td> <td>Minuten</td> </tr> <tr> <td>Sekunden</td> <td>Binär</td> <td>0 bis 59 (6 Bit)</td> <td>Sekunden</td> </tr> </tbody> </table> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Zeit Einstellungen</p>					Byte 3 (MSB)					Byte 2				Byte 1 (LSB)							Tag			Stunden		Minuten				Sekunden							T	T	T	H	H	H	H	H	0	0	M	M	M	M	M	M	0	0	S	S	S	S	S	S	Felder	Codierung	Wert	Einheit	Tag	Binär	0 = irgenwelscher tag 1 = Montag ... 7 = Sonntag (3 Bit)		Stunden	Binär	0 bis 23 (5 Bit)	Stunden	Minuten	Binär	0 bis 59 (6 Bit)	Minuten	Sekunden	Binär	0 bis 59 (6 Bit)	Sekunden
Byte 3 (MSB)					Byte 2				Byte 1 (LSB)																																																																							
Tag			Stunden		Minuten				Sekunden																																																																							
T	T	T	H	H	H	H	H	0	0	M	M	M	M	M	M	0	0	S	S	S	S	S	S																																																									
Felder	Codierung	Wert	Einheit																																																																													
Tag	Binär	0 = irgenwelscher tag 1 = Montag ... 7 = Sonntag (3 Bit)																																																																														
Stunden	Binär	0 bis 23 (5 Bit)	Stunden																																																																													
Minuten	Binär	0 bis 59 (6 Bit)	Minuten																																																																													
Sekunden	Binär	0 bis 59 (6 Bit)	Sekunden																																																																													

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
3	Datum und Uhrzeit Anforderung	Empfang	1 Bit – 1.017 DPT_Trigger	K, S
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Datum und Uhrzeit den Wert Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus und der Parameter Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus den Wert Bei Anforderung oder Bei Anforderung und Automatisch hat.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht, eine Anfrage zu Datum und Uhrzeit von einer externen Vorrichtung zu empfangen.</p> <p>Objektwert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert 1 empfängt, werden Datum und Uhrzeit an den KNX Bus gesendet. <p>Weiterführende Informationen, siehe: Zeit Einstellungen</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
124	Sommer- Winterzeitumstellung Ankündigung	Senden	1 Bit – 1.002 DPT_Boolean	K, Ü

Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter **Datum und Uhrzeit** den Wert **Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus** und der Parameter **Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus** den Wert **Bei Anforderung** oder **Bei Anforderung und Automatisch** hat.


- Ist die Uhr auf Sommerzeit geschaltet, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 gesendet.
- Ist die Uhr auf Winterzeit geschaltet, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 gesendet.

Weiterführende Informationen, siehe: [Zeit Einstellungen](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
125	Zeitempfänger Zustand	Senden	1 Bit – 1.005 DPT_Alarm	K, Ü

Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter **Datum und Uhrzeit** den Wert **Senden von Datum und Uhrzeit an den Bus** und der Parameter **Senden des Zustands des Uhrzeitempfängers** den Wert **Bei Anforderung** oder **Bei Anforderung und Automatisch** hat.

- Bei korrektem Funktionieren des Uhrzeit-Funkempfängers, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 0 gesendet.
- Bei nicht korrektem Funktionieren des Uhrzeit-Funkempfängers, wird ein Telegramm mit dem Logikwert 1 gesendet.

 *Der Wert dieses Objekts schaltet erst nach 30 Minuten Funktionsstörung des Uhrzeit-Funkempfängers auf 1.*

Weiterführende Informationen, siehe: [Zeit Einstellungen](#)

3.4.2 Kanal funktion

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
4	Schalten Kanal A	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü
5	Schalten Kanal B	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü
6	Schalten Kanal C	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü
7	Schalten Kanal D	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **EIN/AUS** hat: Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr der Befehl EIN/AUS gesendet werden.

- Um einen Befehl AUS zu senden, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert 0 ausgegeben.
- Um einen Befehl EIN zu senden, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert 1 ausgegeben.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Schalten](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
8	Zwangssteuerung Kanal A	Senden	2 Bit – 2.001 DPT_Switch_Control	K, Ü
9	Zwangssteuerung Kanal B	Senden	2 Bit – 2.001 DPT_Switch_Control	K, Ü
10	Zwangssteuerung Kanal C	Senden	2 Bit – 2.001 DPT_Switch_Control	K, Ü
11	Zwangssteuerung Kanal D	Senden	2 Bit – 2.001 DPT_Switch_Control	K, Ü

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Zwangssteuerung** hat:
 Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr der Befehl Zwangssteuerung gesendet werden.
 Nachstehend finden Sie Details zum Format des Objekts.

Telegramm bei Zwangsbetriebsobjekt eingegangen			Verhalten des Ausganges
Hex-Werte	Binär-Werte		
		Bit1 (MSB)	Bit0 (LSB)
00	0	0	Ende der Zwangssteuerung
01	0	1	Ende der Zwangssteuerung
02	1	0	Zwangssteuerung Aus
03	1	1	Zwangssteuerung Ein

Das erste Bit dieses Objekts (Bit 0) bestimmt den Zustand des Ausgangskontakts, der zwangsgesteuert werden soll. Das zweite Bit aktiviert oder deaktiviert die Zwangssteuerung.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Zwangssteuerung](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
12	Ganzzahl 1 Byte Kanal A	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü
13	Ganzzahl 1 Byte Kanal B	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü
14	Ganzzahl 1 Byte Kanal C	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü
15	Ganzzahl 1 Byte Kanal D	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Ganze Zahl 1 Byte (0-255)** hat. Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl von einem Byte gesendet werden.

Objektwert: 0 bis 255

- Der für **Kanal A AUS** eingestellte Wert wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der für **Kanal A EIN** eingestellte Wert wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Ganzzahl 1 Byte \(0-255\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
16	Ganzzahl 2 Byte Kanal A	Senden	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, Ü
17	Ganzzahl 2 Byte Kanal B	Senden	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, Ü
18	Ganzzahl 2 Byte Kanal C	Senden	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, Ü
19	Ganzzahl 2 Byte Kanal D	Senden	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, Ü

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Ganze Zahl 2 Byte (0-65535)** hat.

Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl aus 2 Byte gesendet werden.

Objektwert: 0 bis 65535

- Der für **Kanal A AUS** eingestellte Wert wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der für **Kanal A EIN** eingestellte Wert wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Ganzzahl 2 Byte \(0-65535\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
20	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A	Senden	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, Ü
21	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B	Senden	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, Ü
22	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C	Senden	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, Ü
23	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D	Senden	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, Ü

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Gleitkommazahl 2 Byte (-671088.64 – 670760.96)** hat.

Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer Gleitkommazahl aus 2 Byte gesendet werden.

Objektwert: -671088.64 bis 670760.96

- Der für **Kanal A AUS** eingestellte Wert wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.
- Der für **Kanal A EIN** eingestellte Wert wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Gleitkommazahl 2 Byte \(-671088.64 – 670760.96\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
28	Szene Kanal A	Senden	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, Ü
29	Szene Kanal B	Senden	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, Ü
30	Szene Kanal C	Senden	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, Ü
31	Szene Kanal D	Senden	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, Ü

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Szene 1-64** hat:
Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr eine Szenennummer gesendet werden.
Szenennummern von 0 (Szene 1) bis 63 (Szene 64).

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Szene 1-64](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
32	Heizung, Klima, Lüftung Kanal A	Senden	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, Ü
33	Heizung, Klima, Lüftung Kanal B	Senden	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, Ü
34	Heizung, Klima, Lüftung Kanal C	Senden	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, Ü
35	Heizung, Klima, Lüftung Kanal D	Senden	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, Ü

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Heizung, Kühlung, Lüftung** hat.
Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr der Heizmodus gesendet werden.

Betriebsmodus	Wert
Auto	0
Komfort	1
Standby	2
Nachtabenkung	3
Frostschutz	4

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Heizung, Klima und Lüftung](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
126	Prozent Kanal A	Senden	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, Ü
127	Prozent Kanal B	Senden	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, Ü
128	Prozent Kanal C	Senden	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, Ü
129	Prozent Kanal D	Senden	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, Ü

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Prozent (0-100 %)** hat.
Mit dem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein Prozentwert zur Steuerung von Rolläden, Jalousie oder Dimmer gesendet werden.
Objektwert:
- 0 (0%)
- 255 (100%)

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Prozent \(0-100%\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
36	Zwangssteuerung Kanal A Aus	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S
38	Zwangssteuerung Kanal B Aus	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S
40	Zwangssteuerung Kanal C Aus	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S
42	Zwangssteuerung Kanal D Aus	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Zwangssteuerung** hat.

Mit diesem Objekt kann der Zustand der Zwangssteuerung bestimmt werden, wenn der Kanal auf AUS geschaltet ist.

- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A AUS** den Wert 0 empfängt, befindet sich Kanal A AUS nicht in Zwangssteuerung.
- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A AUS** den Wert 1 empfängt, befindet sich Kanal A AUS in Zwangssteuerung.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Zwangssteuerung](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
37	Zwangssteuerung Kanal A Ein	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S
39	Zwangssteuerung Kanal B Ein	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S
41	Zwangssteuerung Kanal C Ein	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S
43	Zwangssteuerung Kanal D Ein	Empfang	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Zwangssteuerung** hat.

Mit diesem Objekt kann der Zustand der Zwangssteuerung bestimmt werden, wenn der Kanal auf EIN geschaltet ist.

- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A EIN** den Wert 0 empfängt, befindet sich Kanal A EIN nicht in Zwangssteuerung.
- Wenn das Objekt **Zwangssteuerung Kanal A EIN** den Wert 1 empfängt, befindet sich Kanal A EIN in Zwangssteuerung.

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Zwangssteuerung](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
44	Ganzzahl 1 Byte Kanal A Aus	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S
46	Ganzzahl 1 Byte Kanal B Aus	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S
48	Ganzzahl 1 Byte Kanal C Aus	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S
50	Ganzzahl 1 Byte Kanal D Aus	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Ganze Zahl 1 Byte (0-255)** hat.

Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl aus 1 Byte eingestellt werden, wenn der Kanal auf AUS geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Ganze Zahl 1 Bit Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

Objektwert: 0 bis 255

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Ganzzahl 1 Byte \(0-255\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
45	Ganzzahl 1 Byte Kanal A Ein	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S
47	Ganzzahl 1 Byte Kanal B Ein	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S
49	Ganzzahl 1 Byte Kanal C Ein	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S
51	Ganzzahl 1 Byte Kanal D Ein	Empfang	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Ganze Zahl 1 Byte (0-255)** hat.

Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl aus 1 Byte eingestellt werden, wenn der Kanal auf EIN geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Ganze Zahl 1 Bit Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Objektwert: 0 bis 255

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Ganzzahl 1 Byte \(0-255\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
52	Ganzzahl 2 Byte Kanal A Aus	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S
54	Ganzzahl 2 Byte Kanal B Aus	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S
56	Ganzzahl 2 Byte Kanal C Aus	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S
58	Ganzzahl 2 Byte Kanal D Aus	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Ganze Zahl 2 Byte (0-65535)** hat.

Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl aus 2 Byte eingestellt werden, wenn der Kanal auf AUS geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Ganze Zahl 2 Byte Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

Objektwert: 0 bis 65535

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Ganzzahl 2 Byte \(0-65535\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
53	Ganzzahl 2 Byte Kanal A Ein	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S
55	Ganzzahl 2 Byte Kanal B Ein	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S
57	Ganzzahl 2 Byte Kanal C Ein	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S
59	Ganzzahl 2 Byte Kanal D Ein	Empfang	2 bytes – 7.001 DPT_Pulses	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Ganze Zahl 2 Byte (0-65535)** hat.

Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer ganzen Zahl aus 2 Byte eingestellt werden, wenn der Kanal auf EIN geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Ganze Zahl 2 Byte Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Objektwert: 0 bis 65535

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Ganzzahl 2 Byte \(0-65535\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
60	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A Aus	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
62	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B Aus	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
64	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C Aus	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
66	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D Aus	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
<p>Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter Funktion Kanal A den Wert Gleitkommazahl 2 Byte (-671088.64 – 670760.96) hat.</p> <p>Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer Gleitkommazahl aus 2 Byte eingestellt werden, wenn der Kanal auf AUS geschaltet ist.</p> <p>- Der Wert des Objekts Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A AUS wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.</p> <p>Objektwert: -671088.64 bis 670760.96</p> <p>Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.</p> <p>Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Gleitkommazahl 2 Byte (-671088,64 – 670760,96)</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
61	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A Ein	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
63	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal B Ein	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
65	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal C Ein	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
67	Gleitkommazahl 2 Byte Kanal D Ein	Empfang	2 bytes – 9.xxx DPT_float	K, S
<p>Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter Funktion Kanal A den Wert Gleitkommazahl 2 Byte (-671088.64 – 670760.96) hat.</p> <p>Mit diesem Objekt kann je nach Programm der Schaltuhr ein voreingestellter Wert im Format einer Gleitkommazahl aus 2 Byte eingestellt werden, wenn der Kanal auf EIN geschaltet ist.</p> <p>- Der Wert des Objekts Gleitkommazahl 2 Byte Kanal A EIN wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.</p> <p>Objektwert: -671088.64 bis 670760.96</p> <p>Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.</p> <p>Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Gleitkommazahl 2 Byte (-671088,64 – 670760,96)</p>				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
76	Szene Kanal A Aus	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S
78	Szene Kanal B Aus	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S
80	Szene Kanal C Aus	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S
82	Szene Kanal D Aus	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Szene 1-64** hat. Mit diesem Objekt kann eine Szenennummer bestimmt werden, wenn der Kanal auf AUS geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Szene Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

Szenennummern von 0 (Szene 1) bis 63 (Szene 64).
Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Szene 1-64](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
77	Szene Kanal A Ein	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S
79	Szene Kanal B Ein	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S
81	Szene Kanal C Ein	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S
83	Szene Kanal D Ein	Empfang	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Szene 1-64** hat. Mit diesem Objekt kann eine Szenennummer bestimmt werden, wenn der Kanal auf EIN geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Szene Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

Szenennummern von 0 (Szene 1) bis 63 (Szene 64).
Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Szene 1-64](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
84	Heizung, Klima, Lüftung Kanal A Aus	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S
86	Heizung, Klima, Lüftung Kanal B Aus	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S
88	Heizung, Klima, Lüftung Kanal C Aus	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S
90	Heizung, Klima, Lüftung Kanal D Aus	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Heizung, Kühlung, Lüftung** hat.

Mit diesem Objekt kann der Heizmodus bestimmt werden, wenn der Kanal auf AUS geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Heizung, Kühlung, Lüftung Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

Betriebsmodus	Wert
Auto	0
Komfort	1
Standby	2
Nachtabenkung	3
Frostschutz	4

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Heizung, Klima und Lüftung](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
85	Heizung, Klima, Lüftung Kanal A Ein	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S
87	Heizung, Klima, Lüftung Kanal B Ein	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S
89	Heizung, Klima, Lüftung Kanal C Ein	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S
91	Heizung, Klima, Lüftung Kanal D Ein	Empfang	1 Byte – 20.102 DPT_HVAC mode	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Heizung, Kühlung, Lüftung** hat.

Mit diesem Objekt kann der Heizmodus bestimmt werden, wenn der Kanal auf EIN geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Heizung, Kühlung, Lüftung Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Betriebsmodus	Wert
Auto	0
Komfort	1
Standby	2
Nachtabenkung	3
Frostschutz	4

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Heizung, Klima und Lüftung](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
130	Prozent Kanal A Aus	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S
132	Prozent Kanal B Aus	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S
134	Prozent Kanal C Aus	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S
136	Prozent Kanal D Aus	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Prozent (0-100 %)** hat.

Mit diesem Objekt kann ein Prozentwert bestimmt werden, wenn der Kanal auf AUS geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Prozent Kanal A AUS** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf AUS steht.

Objektwert:

- 0 (0%)
- 255 (100%)

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Prozent \(0-100%\)](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
131	Prozent Kanal A Ein	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S
132	Prozent Kanal B Ein	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S
133	Prozent Kanal C Ein	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S
134	Prozent Kanal D Ein	Empfang	1 Byte – 5.001 DPT_Percentage	K, S

Dieser Parameter wird aktiviert, wenn der Parameter **Funktion Kanal A** den Wert **Prozent (0-100 %)** hat.

Mit diesem Objekt kann ein Prozentwert bestimmt werden, wenn der Kanal auf EIN geschaltet ist.

- Der Wert des Objekts **Prozent Kanal A EIN** wird von der Schaltuhr an den Bus gesendet, wenn der Kanal auf EIN steht.

Objektwert:

- 0 (0%)
- 255 (100%)

Der Wert von Objekt und Parameter hat die gleiche Priorität und wird entsprechend des Programms der Schaltuhr oder auf manuellen Befehl gesendet.

Diese Funktionsweise ist für alle 4 Kanäle identisch.

Weiterführende Informationen, siehe: [Prozent \(0-100%\)](#)

3.4.3 Logik Block

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
92	Logik Block 1 Objekt I	Empfang	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, S
93	Logik Block 1 Objekt II	Empfang	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, S
94	Logik Block 1 Objekt III	Empfang	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, S
95	Logik Block 1 Objekt IV	Empfang	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, S

Diese Objekte werden in Abhängigkeit vom Wert des Parameters **Eingabewert 1...4 (bit)** aktiviert.
Es kann maximal 4 dieser Objekte geben.
Diese Objekte ermöglichen die Herstellung des Status der logischen Eingänge für die Verarbeitung der logischen Verknüpfung.
Weiterführende Informationen, siehe: [Logik Block](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
96	Logik Block 1 Bit	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter **Wertgeber 1 bit** aktiv ist.
Dieses Objekt ermöglicht die Ausgabe des Ergebnisses der logischen Verknüpfung auf dem Bus.
Der Wert des Objekts ist das Ergebnis einer logischen Verknüpfung je nach Status der logischen Eingänge.
Weiterführende Informationen, siehe: [Logik Block](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
98	Logik Block 1 Byte	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter **Ausgabewert Byte** aktiv ist.
Mit diesem Objekt kann das Ergebnis eines Logikvorgangs in Form eines 1-Byte-Wertes an den Bus gesendet werden.
Der Wert des Objekts wird mithilfe der Parameter **Wert (0-255) EIN** bestimmt, wenn das Ergebnis des Logikvorgangs wahr ist und **Wert (0-255) AUS**, wenn das Ergebnis des Logikvorgangs falsch ist.
Weiterführende Informationen, siehe: [Logik Block](#)

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
100	Logik Block 2 Objekt I	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
101	Logik Block 2 Objekt II	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
102	Logik Block 2 Objekt III	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
103	Logik Block 2 Objekt IV	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S

Siehe Objekt Nr 92. Logik Block 1

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
104	Logik Block 2 Bit	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü

Siehe Objekt Nr 96. Logik Block 1

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
106	Bloc logique 2 octet	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü

Siehe Objekt Nr 98. Logik Block 1

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
108	Logik Block 3 Objekt I	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
109	Logik Block 3 Objekt II	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
110	Logik Block 3 Objekt III	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
111	Logik Block 3 Objekt IV	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
Siehe Objekt Nr 92. Logik Block 1				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
112	Logik Block 3 Bit	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü
Siehe Objekt Nr 96. Logik Block 1				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
114	Logik Block 3 Byte	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü
Siehe Objekt Nr 98. Logik Block 1				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
116	Logik Block 4 Objekt I	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
117	Logik Block 4 Objekt II	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
118	Logik Block 4 Objekt III	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
119	Logik Block 4 Objekt IV	Empfang	1 Byte – 1.001 DPT_Switch	K, S
Siehe Objekt Nr 92. Logik Block 1				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
120	Logik Block 4 Bit	Senden	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, Ü
Siehe Objekt Nr 96. Logik Block 1				

Nr	Name	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
122	Logik Block 4 Byte	Senden	1 byte – 5.010 DPT_Counter_Pulses	K, Ü
Siehe Objekt Nr 98. Logik Block 1				

4. Spezifikationen

• Versorgungsspannung	21...32 V DC (SELV)
• Verbrauch BUS	Max 25 mA
• Umschaltfunktionen	EIN; AUS; Impuls; Zyklus; Jahresprogramm
• Programmumfang	300 Schritte
• Mindestabstand zwischen 2 Schritten	1 min.
• Zeitbasis	Quarz, KNX-Bus oder DCF-Signal (als Option)
• Gangreserve	Lithiumbatterie insgesamt 5 Jahre Netzausfall (unbegrenzte Speicherung des Programms)
• Genauigkeit (bei 20 °C)	$\leq \pm 0,25$ s /24 h
• Anzeige	hochauflösendes LCD (12,8 cm ²)
• Betriebstemperatur	-10 °C ... +50 °C
• Lagerungstemperatur	-20 °C ... +70 °C
• Temp. Kugelversuch	75°C ... 125°C
• Abmessungen	4 Module (45 x 71,5 x 58 mm)
• Montage	DIN-Schiene (DIN EN 60715)
• Klemmleistentyp	Quick Connect
• Anschlusskapazität	- Litzen: 0,75 bis 2,5 mm ² - Draht: 0,75 bis 2,5 mm ²
• Schutzgrad	IP 20 / IK 04
• Isolationsklasse	II
• Normen	EN 60730-1; EN 60730-2-7; EN 50491-3; EN 50491-5-1; EN 50491-5-2; EN 50491-5-3
• DCF-Eingang	Ja, mit doppelt abgeschirmtem Kabel (DCF-Antenne EG001 als Option)
• Bemessungsstoßspannung	4kV
• Aktion des Typs	1
• Verschmutzungsgrad	2
• Softwarestruktur	Klasse A

Ⓓ Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Zum Gunterstal
D-66440 Blieskastel
<http://www.hagergroup.de>
Tel.: 0049 (0)1 83/3 23 23 28

Ⓐ Hager Electro GesmbH
Dieselgasse 3
A-2333 Leopoldsdorf
www.hagergroup.at
Tel.: 0043 (0)2235/44 600

ⒸH Hager AG
Sedelstrasse 2
6021 Emmenbrücke
<http://www.hager.ch>
Tel.: +41 (0)41 269 90 00